

Vorlage-Nr.: **3458-2010/DaDi** vom 01.03.2010

Aktenzeichen:

Fachbereich: L/1 - Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice

Beteiligungen: L - Landrat  
L/2 - Finanz- und Rechnungswesen

Produkt: **1.12.01.01 Kreisstraßen**

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
2.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **K 117 grundlegende Erneuerung zwischen der B 426 und Habitzheim**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Auftrag zur grundhaften Erneuerung der K 117 zwischen der B 426 und Habitzheim wird der Firma Strassing-Limes, Bad Soden-Salmünster, zum Angebotspreis von

**362.564,33 € (inkl. MWST.)**

erteilt. Zusätzlich entstehen noch Kosten für die Entsorgung pechhaltigen Altasphalts von etwa 48.000 €

Die erforderlichen Mittel von 410.564,33 € stehen im Haushaltsplan auf dem Produkt 1.12.01.01 unter der Maßnahme „K 117 GE Habitzheim bis B 426“ im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung zur Verfügung. Es handelt sich um eine Fortführungsmaßnahme im Sinne des § 114f HGO. Die Mittel stehen in Form eines Haushaltsausgaberestes haushaltsrechtlich zur Verfügung.

## **Begründung:**

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes ist eine grundhafte Erneuerung der K 117 zwischen der B 426 und Habitzheim erforderlich. Dem Amt für Straßen- und Verkehrswesen Darmstadt (ASV) wurde auf Basis der bestehenden „Vereinbarung zur Übertragung von Planungs- und Bauaufgaben an Kreisstraßen auf das Land Hessen“ der Auftrag zur Durchführung der Maßnahme erteilt (siehe auch KA-Beschluss vom 27.10.2009 Vorlagen-Nr. 3135-2009/DaDi).

Die Maßnahme wurde vom ASV öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 28.01.2010 sind folgende Angebote eingegangen:

<b>Nr.</b>	<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme in €</b>
1	Strassing-Limes, Bad Soden-Salmünster	362.564,33
2	EUROVIA Teerbau GmbH, Groß-Gerau	371.669,05
3	STRABAG AG, Dir. Rhein-Main, Limburg	389.954,08
4	Wolf & Müller, Heidelberg	440.742,06
5	Jean Bratengeier, Dreieich	461.710,88

Die Firma Strassing-Limes hat das günstigste Angebot abgegeben. Das ASV schlägt vor, der Firma Strassing-Limes den Auftrag zu erteilen.

Hinzu kommen Kosten für die Entsorgung des pechhaltigen Straßenaufbruches von etwa 48.000 € Die Entsorgung erfolgt auf Basis des beim ASV bestehenden Rahmenvertrags.

Die Erneuerung der Fahrbahn erfolgt im Wesentlichen im Hocheinbau, so dass kein Aufbruchmaterial anfällt. Dieses ist jedoch im Bereich des Überführungsbauwerkes der Bahn sowie im Ortseingangsbereich nicht möglich. Eine getrennte Entsorgung des Aufbruches ist nach Auswertung der Bodenuntersuchungen erforderlich.

Für die Maßnahme liegt bereits ein Zuwendungsbescheid des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) über 237.000 € vor.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.12.01.01

Investitionsmaßnahme: K 117 GE Habitzheim bis B 426

<b>Aufwendungen</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>
Sachkonto: 8050310	410.564,33 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>Erträge</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>
Sachkonto: 8060001	0,00 EUR	100.000,00 EUR	137.000,00 EUR